

Könnte für Euch interessant sein!

Mangelnde Wertschätzung – Kein Mindestlohn für behinderte Menschen in Werkstätten

Verfasst: 22. August 2021



Vielen Menschen ist es nicht bewusst, wie viel Produkte genutzt werden, die in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen produziert werden. Da fängt beim einfachen Kugelschreiber an, bei Wasserhähnen in der Wohnung, bis hin zu Teilen, die sich im Auto befinden.

Dabei werden in den Werkstätten etwa 8 Milliarden Euro an Umsatz generiert. Im Schnitt arbeiten die rund 300 Tausend Beschäftigten in den Werkstätten, 6,5 Stunden täglich.

Eigentlich sollte man erwarten, dass für die Produktion solcher hochwertigen Produkte, die Beschäftigten in den Werkstätten, auch entsprechend entlohnt werden.

Dem ist aber nicht so. Es gibt kein Mindestlohn und vielen Werkstattbeschäftigten bleibt nichts anders übrig, als ihr Gehalt mit Grundsicherung aufzustocken.

Der Grund ist dabei die Bezahlung, die zwischen 1,35 Euro bis 2 Euro in der Stunde liegt.

Hier der Link zum vollständigen Artikel:

https://www.eu-schwerbehinderung.eu/index.php/33-aktuelles/8214-mangelnde-wertschaetzung-kein-mindestlohn-fuer-behinderte-menschen-in-werkstaetten?idU=1&utm_source=newsletter_81&utm_medium=email&utm_campaign=heute-aktuell-vom-date-1

Wir von WILASS hoffen, dass Euch der Artikel weiterhelfen wird.

Beste Grüße und bleibt uns weiterhin gewogen



Gerold Wilke

Inhaber

Telefon: 03722-726-028

Mobil: 0177-5465-904

E-Mail: info@wilass-assistenzdienste.de



WILASS Assistenzdienste

Staudenweg 2

09212 Limbach-Oberfrohna

www.wilass-assistenzdienste.de

